



eigenständig
fortschrittlich
regional stark

Botschaft

für die Gemeindeversammlung

**Montag, 21. Juni 2021, 19.30 Uhr
in der Aula der Oberstufenschule**

Sehr geehrte Stimmbürgerin
Sehr geehrter Stimmbürger

Sie sind herzlich eingeladen, an der **Gemeindeversammlung** von **Montag, 21. Juni 2021, 19.30 Uhr**, in der Aula der Oberstufenschule Heimberg, teilzunehmen.

Den Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde Heimberg werden folgende Geschäfte zur Beschlussfassung unterbreitet (siehe auch Publikation im Thuner Anzeiger vom 20.05.2021):

Traktanden	Seite
1. Gemeinderechnung 2020: Genehmigung	5
2. Busversuchsbetrieb Heimberg: Kreditabrechnung	23
3. Gebietserschliessung Heimberg Süd – Beitrag von 1.85 Mio. Franken für den Strassenanschluss der Gemeinde Heimberg an den Autobahnzubringer Glättimüli in Steffisburg: Kreditabrechnung	23
4. Ersatz Wasserleitung Untere Bernstrasse: Kreditabrechnung	24
5. Ersatz Wasserleitung und Ergänzung Regenabwasserleitung Alpenstrasse: Kreditabrechnung	24
6. Informationen	25
- Ortsplanungsrevision	
- ZPP Nr. 7 Bir Underfüerig – Arealentwicklung	
- Schulraumplanung	
- Professionalisierung der Führungsstrukturen im Bereich Bildung	
- Littering	
7. Verschiedenes	26

Auflage

Die Unterlagen zur Gemeindeversammlung liegen während 30 Tagen vor der Gemeindeversammlung bei der Präsidialabteilung, Alpenstrasse 26, Heimberg, öffentlich auf. Sie können teilweise unter www.heimberg.ch heruntergeladen werden.

Rechtsmittel

Allfällige Beschwerden gegen Beschlüsse der Gemeindeversammlung sind innert 30 Tagen nach der Gemeindeversammlung schriftlich und begründet dem Regierungsstatthalteramt Thun einzureichen.

Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a Gemeindegesetz GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitig Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Stimmrecht

Stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten sind alle Personen, die in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Heimberg wohnhaft sind.

Schutzmassnahmen Coronavirus

Die Gemeindeversammlung wird unter Einhaltung der geltenden Covid-19-Vorschriften durchgeführt. Für die Durchführung besteht ein Schutzkonzept. Es gilt Masken- und Registrierungspflicht. Masken werden gratis beim Eingang zur Versammlung abgegeben.

Gemeinderat Heimberg

Traktandum 1

Gemeinderechnung 2020: Genehmigung

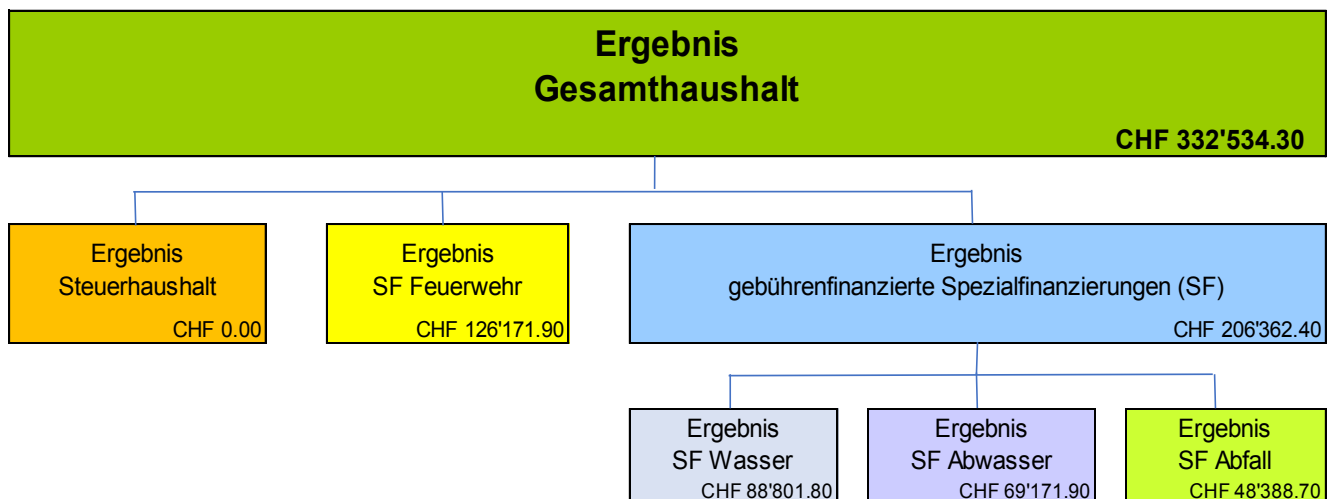
Referentin: Gemeinderätin Daniela Sigrist

Die vorliegende Jahresrechnung 2020 ist **die fünfte**, die nach den **neuen Rechnungslegungsvorschriften für HRM2** gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) erstellt wurde und somit die letzte der Übergangsfrist von HRM1 zu HRM2. Die Gemeinde Heimberg setzt für das Rechnungswesen die Applikationen der Abacus Research AG ein.

Die Steueranlage für die Gemeindesteuern beträgt seit 2010 unverändert 1.50 Einheiten der einfachen Staatssteuer, diejenige für die Liegenschaftssteuern beträgt 1.2‰ der amtlichen Werte. Allerdings sind die amtlichen Werte durch die allgemeine Neubewertung 2020 (AN20) generell gestiegen.

1 Ergebnisse

Nach HRM2 muss das Ergebnis des **Gesamthaushaltes** von der Gemeindeversammlung genehmigt werden. Das Ergebnis des Gesamthaushaltes setzt sich wie folgt zusammen:



Ergebnis		Rechnung		Budget	Abweichung
Steuerhaushalt	CHF	0.00	CHF	-661'695.00	CHF 661'695.00
SF Feuerwehr zweiseitig	CHF	126'171.90	CHF	50'370.00	CHF 75'801.90
gebührenfinanzierte Spezialfinanzierungen	CHF	206'362.40	CHF	14'360.00	CHF 192'002.40
Gesamthaushalt	CHF	332'534.30	CHF	-596'965.00	CHF 929'499.30

1.1 Die grössten Abweichungen zum Budget

Die nachfolgenden Positionen haben das Ergebnis des Gesamthaushaltes massgeblich beeinflusst:

- Für die wirtschaftliche Hilfe (Funktion 5720, eigene Sozialhilfekosten der Gemeinde Heimberg) mussten CHF 524'934.48 weniger aufgewendet werden als budgetiert. Beim Kanton können aber auch CHF 705'457.25 weniger als Rückerstattung aus dem Lastenverteiler Sozialhilfe geltend gemacht werden.
- In den Lastenverteiler Sozialhilfe des Kantons hingegen müssen CHF 130'049.35 mehr eingezahlt werden.

- Anstatt die Wertberichtigung für gefährdete Steuerguthaben (Funktion 9100) – wie im Budget geplant – um CHF 74'000.00 zu reduzieren, wurden sie aufgrund der Risikobeurteilung – auch in Zusammenhang mit Corona - um CHF 82'000.00 erhöht.
- Die Einkommenssteuern (Funktion 9100) der natürlichen Personen (N.P.) gingen um CHF 271'899.75 höher ein als erwartet. (Der Corona-bedingte Rückgang der Steuererträge muss erst im Jahr 2021 (eventuell auch 2022) verkraftet werden).
- Die Gewinnsteuern der juristischen Personen (J.P.) sind um CHF 172'029.75 höher als erwartet.
- Als Folge der amtlichen Neubewertung (AN20) nahmen die Liegenschaftssteuern (Funktion 9102) um CHF 198'092.55 zu und die Marktwerte der Liegenschaften im Finanzvermögen (Funktion 9630) stiegen um CHF 668'500.00.
- Die Finanzanlagen (Funktion 9690) mussten um CHF 250'000.00 im Wert vermindert werden.

1.2 Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 332'534.30 ab, wobei sich die einzelnen Haushalte unterschiedlich darstellen und weiter unten näher betrachtet werden. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 596'965.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2020 beträgt CHF 929'499.30.

Die Nettoinvestitionen von insgesamt CHF 4'081'323.90 (Realisierungsgrad im Vergleich zum Investitionsbudget = 108.0%) können mit einer Selbstfinanzierung (auch Cashflow genannt) von CHF 2'722'104.24, d.h. mit einem Selbstfinanzierungsgrad von 66.7% (Vorjahr 147.5%) finanziert werden.

Die Geldflussrechnung zeigt, dass die flüssigen Mittel der Gemeinde markant abgenommen haben.

Nach KPG Bern ist ein Finanzhaushalt optimal ausgeglichen, wenn die folgenden 3 Kennzahlen der sogenannten 0-0-100 Regel entsprechen:

- Nettoschuld/Nettovermögen in Franken je Einwohner
 → Zielwert CHF 0.00 erreichter Wert CHF -2'035.85 (Vorjahr CHF -2'243.53)
 Diese Kennzahl ergibt sich aus der Differenz zwischen Fremdkapital und Finanzvermögen. Die Nettoschuld oder das Nettovermögen je Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet.
- Zinsbelastungsanteil (ZBA)
 → Zielwert 0.00% erreichter Wert -0.13% (Vorjahr -0.16%)
 Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrages durch den Nettoszinsaufwand gebunden ist. Je höher der Zinsbelastungsanteil ist, desto mehr Mittel werden für die Schuldzinsen aufgewendet und je tiefer der Wert, desto grösser der finanzielle Handlungsspielraum.
- Selbstfinanzierungsgrad (SFG)
 → Zielwert 100.00% erreichter Wert 66.70% (Vorjahr 147.52%)
 Der Selbstfinanzierungsgrad gibt an, in welchem Ausmass neue Investitionen durch selbst erwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Bei einem Wert über 100% können Investitionen finanziert und/oder Schulden abgebaut werden. Ein Wert unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Der Selbstfinanzierungsgrad ist vergleichbar mit dem Cashflow der privatwirtschaftlichen Berechnungen. Er berechnet sich grob aus Ergebnis plus Abschreibungen plus Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen minus Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Verhältnis zu den Nettoinvestitionen.

Der Vergleich zwischen den Zielwerten und den Realwerten zeigt, dass die Zielwerte teilweise übertroffen sind, denn wir haben ein Nettovermögen, haben einen negativen Zinsbelastungsanteil (die Zinserträge sind grösser als der Zinsaufwand) aber der Selbstfinanzierungsgrad ist unter 100%.

1.3 Ergebnis Steuerhaushalt

Bei Nettoinvestitionen im Steuerhaushalt von CHF 2'593'243.40 (Realisierungsgrad im Vergleich zum Investitionsbudget = 152.0%) konnte eine Selbstfinanzierung von CHF 1'508'712.44 erarbeitet werden, was einem Selbstfinanzierungsgrad (SFG) von 58.2% entspricht (Vorjahr 99.6%). Die Geldflussrechnung zeigt, dass der Steuerhaushalt aus der betrieblichen Tätigkeit nicht genügend flüssige Geldmittel erarbeiten konnte um die Investitionen zu finanzieren. Nicht zuletzt wegen der Ablieferung des Fonds Ersatzabgaben an den Kanton ist auch der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit negativ, so dass schliesslich ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 2'115'487.20 resultierte (Vorjahr Überschuss von CHF 438'021.39).

Der Steuerhaushalt hat einen Ertragsüberschuss von CHF 358'161.55 erzielt. Im Budget wurde mit einem Aufwandüberschuss von CHF 661'695.00 gerechnet. Die Besserstellung kommt aus verschiedenen Faktoren, allen voran jedoch aus der amtlichen Neubewertung, welche eine Marktwertanpassung (Ertrag) über CHF 668'500.00 zur Folge hatte. Weil der Selbstfinanzierungsgrad nicht 100% beträgt, darf ein Ertragsüberschuss nicht dem Bilanzüberschuss zugeführt werden, sondern es müssen entsprechende zusätzliche Abschreibungen vorgenommen werden. Diese zusätzlichen Abschreibungen werden in die finanzpolitischen Reserven eingelegt und neutralisieren damit das Rechnungsergebnis. Der Bilanzüberschuss von CHF 8'233'769.51 (früher als Eigenkapital bezeichnet) bleibt unverändert.

1.4 Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr zweiseitig (Funktion 1500)

Dadurch, dass die Feuerwehr als zweiseitige Spezialfinanzierung geführt wird, ist dieser Bereich komplett vom steuerfinanzierten Haushalt getrennt und ist damit wie ein eigenständig geführtes Unternehmen innerhalb der Gemeinderechnung zu verstehen. So belasten allfällige Investitionen und Betriebsdefizite den steuerfinanzierten Haushalt nicht. Die Feuerwehr hat so die Möglichkeit Ertragsüberschüsse als "Eigenkapital" innerhalb der Bilanz aufzubauen und kann damit allfällige Defizite (Aufwandüberschüsse) selber auffangen.

Im Budget ist mit einem Ertragsüberschuss von CHF 50'370.00 gerechnet worden. Die Feuerwehrrechnung schliesst aber mit einem Ertragsüberschuss von CHF 126'171.90 ab. Die Besserstellung ist vor allem darauf zurück zu führen, dass unter Corona wesentlich weniger Kurse und Übungen durchgeführt wurden. Dadurch steigt das "Eigenkapital" dieser Spezialfinanzierung (Verpflichtung der Gemeinde gegenüber der Spezialfinanzierung, Bilanzkonto 29000.01) von bisher CHF 24'355.83 auf neu CHF 150'527.73. Der Kostendeckungsgrad der Feuerwehr liegt bei 132.7% (Vorjahr 98.9%).

1.5 Ergebnisse Spezialfinanzierungen (SF) gebührenfinanziert

Die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen (Wasser, Abwasser und Abfall) sind in sich geschlossene Haushalte, die nach dem Kostendeckungsprinzip funktionieren und – wenn möglich – eigenes Eigenkapital aufbauen müssen, damit die unregelmässig anfallenden Investitionen der Zukunft für Unterhalt und Werterhalt gedeckt werden können.

Bei den gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen wird empfohlen, dass diese über ein Eigenkapital (Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich) von ca. einem Drittel der Einnahmen für Grund- und Verbrauchsgebühren verfügen sollten.

Ergebnis SF Wasserversorgung (Funktion 7101)

Im Budget wurde mit einem Ertragsüberschuss von CHF 63'250.00 gerechnet. Insbesondere wegen tieferem Aufwand für Planungen Dritter und tieferem Unterhaltsbedarf schliesst die Wasserrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 88'801.80 ab. Dadurch wird das Eigenkapital der Spezialfinanzierung (Bilanzkonto 29301.01) von CHF 493'747.28 auf CHF 582'549.08 erhöht. Die Nettoinvestitionen der Wasserversorgung über CHF 433'848.95 konnten zu 94.8% (SFG) selber finanziert werden (Realisierungsgrad im Vergleich zum Investitionsbudget = 66.0%). Der Bestand des Werterhalts (ähnlich einer Erneuerungsreserve bei Liegenschaften) für die Anlagen (Bilanzkonto 29301.01) steigt von CHF 2'096'482.25 auf CHF 2'386'235.50 und damit steigt diese Erneuerungsreserve auf 6.6% der Wiederbeschaffungswerte. Erreicht die Erneuerungsreserve den Zielwert von 25.0%, müssen keine Einlagen mehr vorgenommen werden. Obwohl der Kostendeckungsgrad der Wasserversorgung von 102.5% auf 108.6% ansteigt, muss berücksichtigt werden, dass viele Investitionen unter HRM2 der Erfolgsrechnung belastet werden und dadurch – in Verbindung mit den stetig ansteigenden Abschreibungen – der Kostendeckungsgrad in Zukunft eher wieder sinken dürfte. Die Wasserversorgung konnte ihr Eigenkapital auf ca. 56.7% der Gebühreneinnahmen aufstocken. Die Geldflussrechnung zeigt, dass die Wasserversorgung den laufenden Betrieb decken kann aber die Investitionstätigkeit nur zu 88.8% decken konnte. Daraus entsteht ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 45'287.35 (Vorjahr Überschuss CHF 307'094.55).

Ergebnis SF Abwasserentsorgung (Funktion 7201)

Im Budget wurde mit einem Aufwandüberschuss von CHF 85'560.00 gerechnet. Insbesondere wegen tieferem Aufwand für den Unterhalt übriger Tiefbau und tieferen Abschreibungen sowie höheren Gebühreneinnahmen schliesst die Abwasserrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 69'171.90 ab. Dadurch steigt das Eigenkapital der Spezialfinanzierung (Bilanzkonto 29002.01) von CHF 692'382.57 auf CHF 761'554.47. Die Nettoinvestitionen über CHF 1'054'231.55 konnten zu 54.1% (SFG) selber finanziert werden (Realisierungsgrad = 75.0%). Der Bestand des Werterhalts ("Erneuerungsreserve") für die gemeindeeigenen Anlagen (Bilanzkonto 29302.01) steigt von CHF 7'806'545.95 auf CHF 8'178'534.95 und der Bestand des Werterhalts für die Anlagen der ARA Region Thunersee (Bilanzkonto 29302.02) steigt von CHF 1'600'570.65 auf CHF 1'689'897.80 und damit steigt diese Erneuerungsreserve auf 19.0% der Wiederbeschaffungswerte. Erreicht die Erneuerungsreserve den Zielwert von 25.0%, müssen keine Einlagen mehr vorgenommen werden. Obwohl der Kostendeckungsgrad der Abwasserentsorgung von 99.3% auf 106.7% ansteigt, muss berücksichtigt werden, dass viele Investitionen unter HRM2 der Erfolgsrechnung belastet werden und dadurch – in Verbindung mit den stetig ansteigenden Abschreibungen – der Kostendeckungsgrad in Zukunft eher wieder sinken dürfte. Die Abwasserentsorgung konnte ihr Eigenkapital auf ca. 74.6% der Gebühreneinnahmen erhöhen. Die Geldflussrechnung zeigt, dass die Abwasserentsorgung den laufenden Betrieb decken kann aber die Investitionstätigkeit nur zu 72.1% decken konnte. Daraus entsteht ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 242'098.75 (Vorjahr Überschuss CHF 704'083.40).

Ergebnis SF Abfall (Funktion 7301)

Im Budget wurde mit einem Ertragsüberschuss von CHF 36'670.00 gerechnet. Insbesondere dank tieferen Kosten für Maschinen und Geräte schliesst die Abfallrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 48'388.70 ab. Dadurch wird das Eigenkapital der Spezialfinanzierung (Bilanzkonto 29003.01) von CHF 320'351.80 auf CHF 368'740.50 erhöht. Im Bereich Abfallentsorgung wurden keine Investitionen getätigt. Der Kostendeckungsgrad der Abfallentsorgung liegt bei 106.3% (Vorjahr 111.42%). Die Abfallentsorgung konnte ihr Eigenkapital auf ca. 45.50% der Gebühreneinnahmen aufstocken. Die Geldflussrechnung zeigt auf, dass die Abfallentsorgung genügend finanzielle Mittel erarbeiten konnte, aber keine Investitionen getätigt wurden. Der Finanzierungsüberschuss beträgt CHF 78'545.25 (Vorjahr CHF 117'157.35).

1.6 Übrige Spezialfinanzierungen (SF) mit Gemeindereglement

SF Mehrwertabschöpfung (altrechtlich)

Die SF Mehrwertabschöpfung (Bilanzkonto 29305.01) hat einen unveränderten Bestand von CHF 1'524'882.05.

SF Erneuerungsreserve Liegenschaften Finanzvermögen

Damit der unregelmässig anfallende bauliche Unterhalt für die Liegenschaften im Finanzvermögen der Gemeinde Heimberg etwas ausgeglichen werden kann, wurden Erneuerungsreserven eingerichtet. Der Bestand dieser Erneuerungsreserven beträgt insgesamt CHF 225'515.67 und hat um CHF 92'561.16 abgenommen. Einerseits wurde die Erneuerungsreserve für die Alpenstrasse 28 vollständig aufgelöst, weil dieses Objekt ins Verwaltungsvermögen umgegliedert wurde und andererseits mussten an der Brenzikofenstrasse 8 sowie am Fabrikweg 6 und am Käseriweg 17 grössere Sanierungsarbeiten vorgenommen werden.

2 Entwicklung der Aktiven und Passiven (Bilanz)

	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017	Rechnung 2016
1 Aktiven	55'410'194.94	54'854'142.20	53'409'833.19	53'089'614.94	49'749'591.75
10 Finanzvermögen (FV)	31'630'424.10	33'774'298.11	32'596'167.00	35'242'334.46	36'827'037.70
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'567'954.92	5'708'562.87	4'100'667.02	6'180'902.21	8'309'244.55
101 Forderungen	7'504'455.23	7'469'757.14	8'267'245.68	5'653'300.20	5'134'066.25
102 Kurzfristige Finanzanlagen	100'000.00	0.00	0.00	500'000.00	0.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	264'295.20	210'379.35	269'135.55	3'474'813.30	3'500'688.15
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00
107 Finanzanlagen	1'358'080.00	1'591'360.00	1'164'880.00	639'080.00	1'118'200.00
108 Sachanlagen FV	18'835'637.75	18'794'237.75	18'794'237.75	18'794'237.75	18'764'837.75
14 Verwaltungsvermögen (VV)	23'779'770.84	21'079'844.09	20'813'666.19	17'847'280.48	12'922'554.05
140 Sachanlagen VV	20'514'131.34	18'757'836.69	18'877'346.34	16'332'417.33	11'843'336.45
142 Immaterielle Anlagen	700'461.50	630'134.05	347'941.30	206'769.50	157'000.60
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	356'003.00	356'003.00	356'003.00	356'003.00	356'003.00
146 Investitionsbeiträge	2'209'175.00	1'335'870.35	1'232'375.55	952'090.65	566'214.00
2 Passiven	55'410'194.94	54'854'142.20	53'409'833.19	53'089'614.94	25'671'223.75
20 Fremdkapital (FK)	17'448'700.09	18'233'354.44	17'786'244.17	18'607'406.68	17'465'955.08
200 Laufende Verbindlichkeiten	1'583'876.59	1'452'161.79	1'588'454.57	2'489'452.83	1'189'747.93
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	3'000'000.00	2'000'000.00	4'000'000.00	2'000'000.00	
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	233'112.80	322'778.50	233'348.25	158'921.75	275'893.85
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	12'500'000.00	13'500'000.00	11'000'000.00	13'000'000.00	15'000'000.00
208 Langfristige Rückstellungen	113'800.00	88'700.00	94'800.00	90'300.00	131'600.00
209 Verbindlichkeiten ggü. SF und Fonds im FK	17'910.70	869'714.15	869'641.35	868'732.10	868'713.30
29 Eigenkapital	37'961'494.85	36'620'787.76	35'623'589.02	34'482'208.26	8'205'268.67
290 Verpflichtungen (+), Vorschüsse (-) ggü. SF	1'863'371.78	1'530'837.48	1'431'044.47	1'080'078.31	290'307.60
293 Vorfinanzierungen	14'005'068.97	13'346'557.73	11'248'094.63	10'147'799.23	9'440'099.53
294 Reserven	1'828'600.59	1'470'439.04	1'470'439.04	1'470'439.04	769'337.86
296 Neubewertungsreserve FV	12'030'684.00	12'039'184.00	12'039'184.00	12'039'184.00	-12'039'184.00
299 Bilanzüberschuss (-fehlbetrag)	8'233'769.51	8'233'769.51	9'434'826.88	9'744'707.68	9'744'707.68

Die Bilanzsumme (Summe aller Aktiven resp. Summe aller Passiven) per 31.12. 2020 beträgt CHF 55'410'194.94 und hat um CHF 556'052.74 zugenommen.

Das Finanzvermögen (FV) hat um CHF 2'143'874.01 auf CHF 31'630'424.10 abgenommen. Diese Abnahme zeigt sich bei den Flüssigen Mitteln und basiert vor allem auf entsprechenden Investitionsausgaben.

Das Verwaltungsvermögen (VV) hat um CHF 2'699'926.75 (Nettoinvestitionen und Umgliederungen abzüglich Abschreibungen) auf CHF 23'779'770.84 zugenommen.

Das Fremdkapital hat um Fr. 784'654.35 auf CHF 17'448'700.09 abgenommen. Die Abnahme liegt in der Ablieferung der Gelder aus den Schutzrauersatzabgaben an den Kanton.

Das Eigenkapital von CHF 37'961'494.85 hat im Berichtsjahr um CHF 1'340'707.09 zugenommen. Hier handelt es sich vor allem um die gesetzlich vorgeschriebenen Einlagen in die Spezialfinanzierungen Werterhalt Wasserversorgung und Abwasserentsorgung aber auch um die Speisung der finanzpolitischen Reserven. Der Bilanzüberschuss /-fehlbetrag (Sachgruppe 299) von CHF 8'233'769.51 entspricht den kumulierten Jahresergebnissen der Vorjahre und bleibt unverändert.

3 Entwicklung der Erfolgsrechnung nach Sachgruppen (SG)

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung	28'236'898.38	28'236'898.38	28'568'365.00	28'177'265.00	28'859'135.20	28'859'135.20
3 Aufwand	27'904'364.08		28'418'075.00		28'746'705.15	
30 Personalaufwand	4'963'920.15		5'102'420.00		5'116'702.25	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'961'881.78		5'196'155.00		5'192'757.78	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'197'954.95		1'253'950.00		1'090'076.15	
34 Finanzaufwand	435'949.48		127'780.00		119'494.54	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	823'900.00		1'044'850.00		924'190.00	
36 Transferaufwand	14'915'346.17		15'376'080.00		14'697'358.43	
38 Ausserordentlicher Aufwand	386'541.55		36'210.00		1'380'726.00	
39 Interne Verrechnungen	218'870.00		280'630.00		225'400.00	
4 Ertrag		28'236'898.38		27'430'010.00		27'645'440.79
40 Fiskalertrag		15'825'029.45		15'337'420.00		14'710'276.45
41 Regalien und Konzessionen		235'456.10		250'000.00		241'945.20
42 Entgelte		5'146'571.04		5'221'280.00		5'259'253.09
43 Verschiedene Erträge		3.06		.00		1'347'763.00
44 Finanzertrag		1'317'310.55		633'070.00		637'284.05
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen		72'827.60		95'550.00		149'168.05
46 Transferertrag		5'291'389.42		5'598'060.00		5'017'066.10
48 Ausserordentlicher Ertrag		129'441.16		14'000.00		57'284.85
49 Interne Verrechnungen		218'870.00		280'630.00		225'400.00
9 Abschlusskonten	332'534.30	.00	150'290.00	747'255.00	112'430.05	1'213'694.41
90 Abschluss Erfolgsrechnung	332'534.30	.00	150'290.00	747'255.00	112'430.05	1'213'694.41
	332'534.30		-596'965.00		-1'101'264.36	

30 Personalaufwand	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoaufwand	4'963'920.15	5'102'420.00	5'116'702.25	5'087'435.05	4'900'474.40
Abweichung in CHF		-138'499.85	-152'782.10	-123'514.90	63'445.75
Abweichung in %		-2.71%	-2.99%	-2.43%	1.29%

Der Personalaufwand ist um CHF 138'499.85 (2.7%) tiefer als budgetiert. Einerseits war der Lohnauswand des Verwaltungspersonals tiefer als erwartet und andererseits gingen Leistungen der Sozialversicherungen für Unfall – und Krankheitsabsenzen ein.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoaufwand	4'961'881.78	5'196'155.00	5'192'757.78	4'912'171.80	4'902'436.15
Abweichung in CHF		-234'273.22	-230'876.00	49'709.98	59'445.63
Abweichung in %		-4.51%	-4.45%	1.01%	1.21%

Der Sachaufwand liegt um CHF 234'273.22 (4.5%) unter dem Budget. Gründe dafür finden sich vor allem in tieferen Kosten für Planungen Dritter und Honorare an externe Berater sowie in tieferen Kosten für den baulichen und für den betrieblichen Unterhalt.

33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoaufwand	1'197'954.95	1'253'950.00	1'090'076.15	997'288.40	738'892.02
Abweichung in CHF		-55'995.05	107'878.80	200'666.55	459'062.93
Abweichung in %		-4.47%	9.90%	20.12%	62.13%

Die Abschreibungen Verwaltungsvermögen liegen um CHF 55'995.05 (4.4%) unter dem Budget. Die Gründe dafür finden sich darin, dass weniger Projekte in Betrieb genommen wurden, als erwartet war und damit die Abschreibungsdauer nicht begann.

34 Finanzaufwand	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoaufwand	435'949.40	127'780.00	119'494.54	135'270.30	129'331.25
Abweichung in CHF		308'169.40	316'454.86	300'679.10	306'618.15
Abweichung in %		241.17%	264.83%	222.28%	237.08%

Der Finanzaufwand ist um CHF 308'169.48 (241.1%) über dem Budget. Die Gründe dafür finden sich darin, dass der bauliche Unterhalt an den Liegenschaften Finanzvermögen zugenommen hat und ein bestehendes Darlehen vollständig abgeschrieben wurde.

35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoaufwand	823'900.00	1'044'850.00	924'190.00	1'000'587.50	769'832.00
Abweichung in CHF		-220'950.00	-100'290.00	-176'687.50	54'068.00
Abweichung in %		-21.15%	-10.85%	-17.66%	7.02%

Hier handelt es sich um die Spezialfinanzierungen Werterhalt Wasser und Abwasser. Die Einlagen sind um CHF 220'950.00 (21.1%) unter dem Budget weil wesentlich weniger Anschlussgebühren eingingen.

36 Transferaufwand	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoaufwand	14'915'346.17	15'376'080.00	14'697'358.43	14'203'314.14	13'756'132.57
Abweichung in CHF		-460'733.83	217'987.74	712'032.03	1'159'213.60
Abweichung in %		-3.00%	1.48%	5.01%	8.43%

Unter Transferaufwand verstehen wir vor allem die Leistungen welche an andere Gemeinwesen (Bund, Kanton, Gemeinden) entrichtet werden müssen (also v. a. Lastenanteile zu unseren Lasten). Der Transferaufwand liegt um CHF 460'733.83 (3.0%) unter dem Budget. Vor allem die Beiträge an private Haushalte (also die wirtschaftliche Hilfe an Sozialhilfeklient*innen) sind wesentlich tiefer als erwartet. Die Transfererträge finden sich unter Sachgruppe 46.

38 Ausserordentlicher Aufwand	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoaufwand	386'541.55	36'210.00	1'380'726.00	154'580.00	750'101.18
Abweichung in CHF		350'331.55	-994'184.45	231'961.55	-363'559.63
Abweichung in %		967.50%	-72.00%	150.06%	-48.47%

Der Ausserordentliche Aufwand beinhaltet vor allem die Bildung zusätzlicher Abschreibungen, welche vorgenommen werden müssen, wenn ein Ertragsüberschuss im Steuerhaushalt resultiert aber der Selbstfinanzierungsgrad nicht 100% erreicht. Im Vorjahr wurde die Abschöpfung der Planungsmehrwerte für die Überbauung Südmatte in die entsprechende Spezialfinanzierung eingelegt.

40 Fiskalertrag	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoertrag	15'825'029.45	15'337'420.00	14'710'276.45	14'669'517.95	14'572'630.45
Abweichung in CHF		487'609.45	1'114'753.00	1'155'511.50	1'252'399.00
Abweichung in %		3.18%	7.58%	7.88%	8.59%

Bei unveränderter Steueranlage von 1.50 Einheiten der einfachen Staatssteuer liegt der Fiskalertrag um CHF 487'609.45 (3.1%) über dem Budget. Die Einkommenssteuern der natürlichen Personen liegen um CHF 378'190.30 (3.3%) über den Erwartungen. Hinzu kommen die höheren Liegenschaftssteuern aufgrund der amtlichen Neubewertung 2020.

41 Regalien und Konzessionen	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoertrag	235'456.10	250'000.00	241'945.20	247'571.80	283'616.30
Abweichung in CHF		-14'543.90	-6'489.10	-12'115.70	-48'160.20
Abweichung in %		-5.82%	-2.68%	-4.89%	-16.98%

Die Einnahmen aus Konzessionen nehmen stetig ab und liegen um CHF 14'543.90 (5.8%) unter dem Budget. Vor allem weil die Kiesgrube Bümberg nicht mehr so stark ausgebeutet wird wie in früheren Jahren.

42 Entgelte	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoertrag	5'146'571.04	5'221'280.00	5'259'253.09	5'235'197.75	5'393'505.38
Abweichung in CHF		-74'708.96	-112'682.05	-88'626.71	-246'934.34
Abweichung in %		-1.43%	-2.14%	-1.69%	-4.58%

Die Entgelte liegen um CHF 74'708.96 (1.4%) unter dem Budget. Vor allem gingen wesentlich weniger Anschlussgebühren ein, als erwartet war.

43 Verschiedene Erträge	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoertrag	3.06	0.00	1'347'763.00	113'400.00	0.00
Abweichung in CHF		3.06	-1'347'759.94	-113'396.94	
Abweichung in %		0.00%	-100.00%	-100.00%	

Bei den verschiedenen Erträgen handelt es sich in den Vorjahren v.a. um abgeschöpfte Planungsmehrwerte. Im laufenden Jahr sind keine Planungsmehrwerte abgeschöpft worden. Es handelt sich hier nur um kleinere Rundungsdifferenzen auf Zahlungseingängen.

44 Finanzertrag	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoertrag	1'317'310.55	633'070.00	637'284.05	760'867.65	678'749.45
Abweichung in CHF		684'240.55	680'026.50	556'442.90	638'561.10
Abweichung in %		108.08%	106.71%	73.13%	94.08%

Der Finanzertrag liegt um CHF 684'240.55 (108.0%) über dem Budget. Die amtliche Neubewertung 2020 hatte zur Folge, dass die Liegenschaften Finanzvermögen entsprechend aufgewertet werden mussten.

45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoertrag	72'827.60	95'550.00	149'168.05	19'955.75	96'368.70
Abweichung in CHF		-22'722.40	-76'340.45	52'871.85	-23'541.10
Abweichung in %		-23.78%	-51.18%	264.95%	-24.43%

Unterhaltsarbeiten zu Lasten der Erfolgsrechnung können unter bestimmten Voraussetzungen wieder aus den Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser entnommen werden. Die entsprechenden Unterhaltsarbeiten sind um CHF 22'722.40 (23.7%) tiefer als im Budget vorgesehen war.

46 Transferertrag	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoertrag	5'291'389.42	5'989'160.00	5'017'066.10	5'450'305.30	5'653'625.45
Abweichung in CHF		-697'770.58	274'323.32	-158'915.88	-362'236.03
Abweichung in %		-11.65%	5.47%	-2.92%	-6.41%

Der Transferertrag liegt mit CHF 697'770.58 (11.6%) unter dem Budget. Allein die Entschädigung aus dem Lastenverteiler Sozialhilfe ist um CHF 662'476.38 tiefer als erwartet. Bei einem Transferaufwand (SG 36) von CHF 14'915'346.17 und einem Transferertrag von CHF 5'291'389.42 ergibt sich für die Gemeinde eine Nettolast von CHF 9'623'956.75 (Budget CHF 9'386'920.00). Weitere Gründe hierfür wurden bereits in Sachgruppe 36 dargelegt.

48 Ausserordentlicher Ertrag	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Nettoertrag	129'441.16	14'000.00	57'284.85	34'916.35	58'474.55
Abweichung in CHF		115'441.16	72'156.31	94'524.81	70'966.61
Abweichung in %		824.58%	125.96%	270.72%	121.36%

Der Ausserordentliche Ertrag liegt um CHF 115'441.16 (824.5%) über dem Budget. Grund dafür ist der bauliche Unterhaltsbedarf bei den Liegenschaften FV welcher hier über die Spezialfinanzierung Werterhalt Liegenschaften FV (Erneuerungsreserve) gedeckt werden kann. Hinzu kommt, dass die Alpenstrasse 28 ins Verwaltungsvermögen umgegliedert wurde und damit die entsprechende Erneuerungsreserve aufgelöst wurde.

4 Investitionsrechnung nach Funktionen

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019		Rechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INVESTITIONSRECHNUNG	4'117'323.90	4'117'323.90	4'095'900.00	4'095'900.00	1'624'353.80	1'624'353.80	4'354'318.66	4'354'318.66
0 Allgemeine Verwaltung	710'835.80	0.00	90'000.00	0.00	163'682.20	0.00	45'626.16	0.00
Nettoausgaben		710'835.80		90'000.00		163'682.20		45'626.16
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoausgaben		0.00		0.00		0.00		0.00
2 Bildung	218'689.05	0.00	335'900.00	0.00	490'880.05	37'235.00	2'520'554.15	105'270.00
Nettoausgaben		218'689.05		335'900.00		453'645.05		2'415'284.15
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	0.00	0.00	0.00	0.00	9'590.70	0.00	96'273.80	0.00
Nettoausgaben		0.00		0.00		9'590.70		96'273.80
4 Gesundheit	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoausgaben		0.00		0.00		0.00		0.00
5 Soziale Sicherheit	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoausgaben		0.00		0.00		0.00		0.00
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'295'953.05	0.00	425'000.00	0.00	455'347.10	0.00	164'828.60	0.00
Nettoausgaben		1'295'953.05		425'000.00		455'347.10		164'828.60
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'873'846.00	18'000.00	3'085'000.00	160'000.00	461'546.70	6'072.05	1'406'765.95	15'000.00
Nettoausgaben		1'855'846.00		2'925'000.00		455'474.65		1'391'765.95
8 Volkswirtschaft	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoausgaben		0.00		0.00		0.00		0.00
9 Finanzen und Steuern	18'000.00	4'099'323.90	160'000.00	3'935'900.00	43'307.05	1'581'046.75	120'270.00	4'234'048.66
Nettoeinnahmen	4'081'323.90		3'775'900.00		1'537'739.70		4'113'778.66	

Im Berichtsjahr wurden Nettoinvestitionen von insgesamt CHF 4'081'323.90 getätigt. Budgetiert waren CHF 3'775'900.00 (Realisierungsgrad im Vergleich zum Investitionsbudget = 108.0%) [VJ = 31.6%].

Bei einer Aktivierungsgrenze von Fr. 50'000.00 wurden im Steuerhaushalt Nettoinvestitionen von CHF 2'593'243.40 (Budget CHF 1'700'900.00) getätigt, was einem Realisierungsgrad von 152.0% (VJ 61.3%) entspricht. Einerseits konnten geplante Projekte (z.B. Wasserbau) nicht vorangetrieben werden, andererseits war die Umgliederung der Alpenstrasse 28 als Investition zu behandeln und die Schlusszahlung an den ESP Bahnhof Steffisburg war nicht im Investitionsbudget enthalten.

Bei einer Aktivierungsgrenze von Fr. 30'000.00 waren für die Feuerwehr weder Nettoinvestitionen geplant noch wurden Investitionen getätigt.

Bei einer Aktivierungsgrenze von Fr. 50'000.00 wurden für die Wasserversorgung Nettoinvestitionen über CHF 433'848.95 (Budget CHF 660'000.00) getätigt (Realisierungsgrad = 66.0% [VJ = 18.1%]). Die Investitionen sind deshalb tiefer als erwartet, weil einige der budgetierten Projekte nicht begonnen werden konnten.

Bei einer Aktivierungsgrenze von Fr. 50'000.00 wurden für die Abwasserentsorgung Nettoinvestitionen von CHF 1'054'231.55 (Budget CHF 1'415'000.00) getätigt (Realisierungsgrad = 75.0% [VJ = 4.57%]). Die Investitionen sind deshalb tiefer als erwartet, weil einige der budgetierten Projekte nicht begonnen werden konnten.

Bei einer Aktivierungsgrenze von Fr. 50'000.00 waren für die Abfallentsorgung weder Investitionen geplant noch wurden welche getätigt.

5 Finanz- und Lastenausgleich

Der Finanzausgleich ist das Hauptinstrument zur Verringerung der Unterschiede zwischen finanzstarken und finanzschwachen Gemeinden (Disparitätenabbau). Als Berechnungsgrundlage dient der harmonisierte ordentliche Steuerertrag der Gemeinden. Dieser wird mit einem Harmonisierungsfaktor ermittelt und ermöglicht dadurch den Vergleich des Steuerertrages unter den Gemeinden. Der harmonisierte Steuerertrag wird indexiert und so zum harmonisierten Steuerertragsindex HEI. Gemeinden mit einem HEI über 100 zahlen eine Ausgleichsleistung, Gemeinden mit einem HEI unter 100 erhalten einen Zuschuss zum sog. Abbau der Disparität. Heimberg mit einem HEI von 87.07 erhält einen Zuschuss.

Der soziodemografische Zuschuss ist an sich an keinen Zweck gebunden, aufgrund der Berechnungsbasis soll er unter anderem auch dazu dienen, die erhöhten Lasten für Jugendarbeit oder die Selbstbehalte bei der familienergänzenden Kinderbetreuung abzufedern.

Bei den Lastenausgleichssystemen handelt es sich um sogenannte Verbundaufgaben, d.h. diese werden von Kanton und Gemeinden gemeinsam finanziert.

Finanz- und Lastenausgleich	Konto	Budget 2020	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Disparitätenabbau	9300.4622	1'036'490.00	951'136.00	831'625.00	803'701.00	849'988.00
Soziodemografischer Zuschuss	9300.4621	70'860.00	65'687.00	69'471.00	72'596.00	73'146.00
Total Finanzausgleich		1'107'350.00	1'016'823.00	901'096.00	876'297.00	923'134.00
Lastenanteil Lehrerlohn Kindergärten	2110.3611	380'600.00	346'137.65	317'128.25	335'105.75	328'046.50
Lastenanteil Lehrerlohn Primarschulen	2120.3611	1'473'860.00	1'532'339.80	1'466'512.50	1'404'792.75	1'269'384.00
Lastenanteil Lehrerlohn Oberstufe	2130.3611	580'030.00	604'368.95	583'028.25	522'362.00	516'441.75
Lastenanteil Ergänzungsleistungen (EL)	5320.3631	1'607'700.00	1'562'524.00	1'520'172.00	1'473'102.00	1'435'953.00
Lastenanteil Familienausgleichskassen (FAK)	5410.3631	41'400.00	30'578.00	40'742.00	28'799.00	33'928.00
Lastenausgleich Jugendarbeit	5444.4611	-107'600.00	-108'312.80	-107'557.10	-123'493.85	-123'058.00
Lastenanteil Sozialhilfe	5799.3611	3'622'500.00	3'752'549.35	3'730'544.15	3'479'800.05	3'444'078.45
Lastenausgleich Sozialhilfe	5799.4611	-3'038'000.00	-2'332'542.75	-2'539'146.45	-2'984'293.60	-3'365'219.90
Lastenanteil öffentlicher Verkehr (öV)	6291.3631	642'870.00	632'250.00	590'678.00	423'924.00	393'530.00
Lastenanteil neue Aufgabenteilung	9300.3621	1'276'500.00	1'272'079.00	1'277'254.00	1'264'557.00	1'226'513.00
Total Lastenausgleich		6'479'860.00	7'291'971.20	6'879'355.60	5'824'655.10	5'159'596.80
Saldo zu Lasten Gemeinde		5'372'510.00	6'275'148.20	5'978'259.60	4'948'358.10	4'236'462.80
In Prozent vom Fiskalertrag		35.03%	39.65%	40.64%	33.73%	29.07%

Der grösste Posten ist der Lastenausgleich Sozialhilfe. Einerseits müssen wir stetig mehr an diesen Lastverteiler leisten (d.h. die Gesamtkosten im Kanton Bern nehmen zu), weil unsere eigenen Ausgaben jedoch tendenziell sinken, erhalten wir andererseits auch tendenziell weniger aus diesem Lastenverteiler wieder zurück.

6 Nachkredite

Es werden nur Nachkredite grösser Fr. 5'000.00 aufgeführt.

Total: CHF 1'671'728.60

davon:

Gebunden in Kompetenz GR CHF 1'143'092.80

Neu einmalig in Kompetenz GR
 Durch GV zu beschliessen

CHF 528'635.80
 CHF 0.00

7 Spezialfinanzierungen

Gebührenfinanzierte Bereiche (gemäss Art. 30 Bst. b FHDV)

SFWasser				
	Rechnung 2020		Budget 2020	
Erfolg	CHF	88'801.80	CHF	63'250.00
		31.12.2020		31.12.2019
Verwaltungsvermögen	CHF	2'440'394.30	CHF	2'039'241.00
Bestand SF Werterhalt	CHF	2'386'235.50	CHF	2'096'482.25
Bestand SF RA	CHF	582'549.08	CHF	493'747.28

Zweiseitige Spezialfinanzierung Feuerwehr

SF Feuerwehr				
	Rechnung 2020		Budget 2020	
Erfolg	CHF	126'171.90	CHF	50'370.00
		31.12.2020		31.12.2019
Verwaltungsvermögen	CHF	637'485.99	CHF	692'006.99
Bestand SF RA	CHF	150'527.73	CHF	24'355.83

SF Abwasser				
	Rechnung 2020		Budget 2020	
Erfolg	CHF	69'171.90	CHF	-85'560.00
		31.12.2020		31.12.2019
Verwaltungsvermögen	CHF	2'289'589.20	CHF	1'275'491.50
Bestand SF Werterhalt	CHF	9'868'435.75	CHF	9'407'116.60
Bestand SF RA	CHF	761'554.47	CHF	692'382.57

SF Abfall				
	Rechnung 2020		Budget 2020	
Erfolg	CHF	48'388.70	CHF	36'670.00
		31.12.2020		31.12.2019
Verwaltungsvermögen	CHF	26'813.00	CHF	29'250.00
Bestand SF RA	CHF	368'740.50	CHF	320'351.80

8 ECKDATEN

	Budget 2020	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	-596'965.00	332'534.30	-1'101'264.36	41'085.36	789'770.71
Jahresergebnis ER Steuerhaushalt	-661'695.00	0.00	-1'201'057.37	-309'880.80	0.00
Jahresergebnis Spezialfinanzierungen	64'730.00	332'534.30	99'793.01	350'966.16	789'770.71
Steuerertrag natürliche Personen	12'287'210.00	12'592'528.85	11'799'127.60	11'725'630.95	11'607'585.40
Steuerertrag juristische Personen	954'030.00	1'043'579.60	860'076.70	774'542.80	1'227'764.80
Liegenschaftssteuern	1'454'030.00	1'652'122.55	1'405'089.10	1'398'314.70	1'352'741.30
Nettoinvestitionen	3'775'900.00	4'081'323.90	1'537'739.70	4'113'778.66	5'809'775.65
Bestand Finanzvermögen		31'630'424.10	33'774'298.11	32'596'167.00	35'242'334.46
Bestand Verwaltungsvermögen (VV) Gesamthaushalt		23'779'770.84	21'079'844.09	20'813'666.19	17'847'280.48
Bestand VV Allgemeiner Haushalt		8'959'300.69	7'661'911.34	7'578'079.74	5'785'775.63
Bestand VV Spezialfinanzierungen		14'820'470.15	13'417'932.75	13'235'586.45	12'061'504.85
Fremdkapital		17'448'700.09	18'233'354.44	17'786'244.17	18'607'406.68
Eigenkapital		37'961'494.85	36'620'787.76	35'623'589.02	34'482'208.26
Reserven		1'828'600.59	1'470'439.04	1'470'439.04	1'470'439.04
Bilanzüberschuss / -fehlbetrag		8'233'769.51	8'233'769.51	9'434'826.88	9'744'707.68

9 Selbstfinanzierung / Finanzierungsergebnis

		Budget 2020	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Ergebnis Gesamthaushalt	90	-596'965.00	332'534.30	-1'101'264.36	41'085.36	789'770.71
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	+ 33	1'253'950.00	1'197'954.95	1'090'076.15	997'288.40	738'892.02
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	+ 35	1'044'850.00	823'900.00	924'190.00	1'000'587.50	769'832.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	- 45	-95'550.00	-72'827.60	-149'168.05	-19'955.75	-96'368.70
Wertberichtigung Darlehen Verwaltungsvermögen	+ 364					
Wertberichtigung Beteiligungen Verwaltungsvermögen	+ 365					
Abschreibungen Investitionsbeiträge	+ 366	150'100.00	183'442.20	181'485.65	150'104.55	146'157.20
Einlagen in das Eigenkapital	+ 389	36'210.00	386'541.55	1'380'726.00	154'580.00	750'101.18
Entnahmen aus dem Eigenkapital	- 489	-14'000.00	-129'441.16	-57'284.85	-34'916.35	-14'763.60
Übriger Finanzertrag (Aufwertungen Verwaltungsvermögen)	- 449					
= Selbstfinanzierung		1'778'595.00	2'722'104.24	2'268'760.54	2'288'773.71	3'083'620.81
aktivierte Investitionsausgaben	+ 690	3'935'900.00	4'099'323.90	1'581'046.75	4'234'048.66	5'865'092.35
passivierte Investitionseinnahmen	- 590	-160'000.00	-18'000.00	-43'307.05	-120'270.00	-55'316.70
= Nettoinvestitionen		3'775'900.00	4'081'323.90	1'537'739.70	4'113'778.66	5'809'775.65
Finanzierungsergebnis		-1'997'305.00	-1'359'219.66	731'020.84	-1'825'004.95	-2'726'154.84

10 Gestufter Erfolgsausweis gesamter Haushalt

	Budget 2020	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017	
Betrieblicher Aufwand						
30	Personalaufwand	-5'102'420.00	-4'963'920.15	-5'116'702.25	-5'087'435.05	-4'900'474.40
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-5'196'155.00	-4'961'881.78	-5'192'757.78	-4'912'171.80	-4'902'436.15
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-1'253'950.00	-1'197'954.95	-1'090'076.15	-997'288.40	-738'892.02
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-1'044'850.00	-823'900.00	-924'190.00	-1'000'587.50	-769'832.00
36	Transferaufwand	-15'376'080.00	-14'915'346.17	-14'697'358.43	-14'203'314.14	-13'756'132.57
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total betrieblicher Aufwand	-27'973'455.00	-26'863'003.05	-27'021'084.61	-26'200'796.89	-25'067'767.14
Betrieblicher Ertrag						
40	Fiskalertrag	15'337'420.00	15'825'029.45	14'710'276.45	14'669'517.95	14'572'630.45
41	Regalien und Konzessionen	250'000.00	235'456.10	241'945.20	247'571.80	283'616.30
42	Entgelte	5'221'280.00	5'146'571.04	5'259'253.09	5'235'197.75	5'393'505.38
43	Verschiedene Erträge	0.00	3.06	1'347'763.00	113'400.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	95'550.00	72'827.60	149'168.05	19'955.75	96'368.70
46	Transferertrag	5'989'160.00	5'291'389.42	5'017'066.10	5'450'305.30	5'653'625.45
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total betrieblicher Ertrag	26'893'410.00	26'571'276.67	26'725'471.89	25'735'948.55	25'999'746.28
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'080'045.00	-291'726.38	-295'612.72	-464'848.34	931'979.14
34	Finanzaufwand	-127'780.00	-435'949.48	-119'494.54	-135'270.30	-129'331.25
44	Finanzertrag	633'070.00	1'317'310.55	637'282.05	760'867.65	678'749.45
	Ergebnis aus Finanzierung	505'290.00	881'361.07	517'787.51	625'597.35	549'418.20
	Operatives Ergebnis	-574'755.00	589'634.69	222'174.79	160'749.01	1'481'397.34
38	Ausserordentlicher Aufwand	-36'210.00	-386'541.55	-1'380'726.00	-154'580.00	-750'101.18
48	Ausserordentlicher Ertrag	14'000.00	129'441.16	57'284.85	34'916.35	58'474.55
	Ausserordentliches Ergebnis	-22'210.00	-257'100.39	-1'323'441.15	-119'663.65	-691'626.63
	Ergebnis Erfolgsrechnung des Geamthaushaltes	-596'965.00	332'534.30	-1'101'266.36	41'085.36	789'770.71
	<i>(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)</i>					

11 Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG	28'236'898.38	28'236'898.38	28'568'365.00	28'296'175.00	28'849'135.20	28'859'135.20	27'066'313.35	27'066'313.35
0 Allgemeine Verwaltung	2'683'346.13	207'125.81	2'732'240.00	197'240.00	2'686'379.75	190'011.65	2'603'613.61	173'165.95
Nettoaufwand		2'476'220.32		2'535'000.00		2'496'368.10		2'430'447.66
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	860'778.63	1'119'800.60	787'400.00	1'015'400.00	790'002.14	1'051'917.59	762'130.35	985'331.05
Nettoertrag	259'021.97		228'000.00		261'915.45		223'200.70	
2 Bildung	5'806'635.80	793'869.25	6'009'135.00	839'900.00	5'800'083.24	833'773.95	5'699'633.72	751'425.30
Nettoaufwand		5'012'766.55		5'169'235.00		4'966'309.29		4'948'208.42
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	193'576.55	34'048.00	155'660.00	34'000.00	261'388.60	36'796.00	146'398.75	37'572.00
Nettoaufwand		159'528.55		121'660.00		224'592.60		108'826.75
4 Gesundheit	74'164.03	0.00	40'500.00	0.00	34'009.15	0.00	85'873.05	0.00
Nettoaufwand		74'164.03		40'500.00		34'009.15		85'873.05
5 Soziale Sicherheit	10'488'543.80	4'196'475.32	10'937'200.00	4'795'760.00	10'275'179.68	4'162'258.99	10'235'847.02	4'501'154.80
Nettoaufwand		6'292'068.48		6'141'440.00		6'112'920.69		5'734'692.22
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'974'165.55	243'225.80	2'022'550.00	305'300.00	1'872'180.70	308'866.40	1'728'756.30	290'402.75
Nettoaufwand		1'730'939.75		1'717'250.00		1'563'314.30		1'438'353.55
7 Umweltschutz und Raumordnung	3'243'634.30	3'106'084.90	3'662'340.00	3'379'560.00	4'843'191.60	4'579'845.95	3'542'673.45	3'467'294.65
Nettoaufwand		137'549.40		282'780.00		263'345.65		75'378.80
8 Volkswirtschaft	29'134.35	235'685.25	34'820.00	255'000.00	25'097.71	246'496.90	41'692.45	256'923.36
Nettoertrag	206'550.90		220'180.00		221'399.19		215'230.91	
9 Finanzen und Steuern	2'882'919.24	18'300'583.45	2'186'520.00	17'474'015.00	2'261'622.63	17'449'167.77	2'219'694.65	16'603'043.49
Nettoertrag	15'417'664.21		15'287'495.00		15'187'545.14		14'383'348.84	

Der Nettoaufwand der allgemeinen Verwaltung ist um CHF 58'779.68 (-2.3%) tiefer als im Budget erwartet wurde und auch 0.8% unter demjenigen des Vorjahres. Die Einsparungen verteilen sich auf viele Sachkonten.

Der Nettoertrag der öffentlichen Ordnung und Sicherheit, Verteidigung ist um CHF 31'021.97 (+13.6%) höher als im Budget erwartet wurde. Einerseits mussten mehr Hundepatrouillen aufgeboden werden, andererseits fielen mehr Dienstleistungen Dritter für Baubewilligungen an als budgetiert.

Der Nettoaufwand der Funktion Bildung ist um CHF 157'278.45 (3.0%) tiefer als im Budget erwartet wurde. Insbesondere infolge Corona wurden weniger bis gar keine Schulausflüge gemacht aber auch der Unterhaltsaufwand bei den Schulliegenschaften war weniger hoch als erwartet.

Der Nettoaufwand der Funktion Kultur, Sport und Freizeit, Kirche ist um CHF 37'868.55 (31.1%) höher als im Budget erwartet wurde. Hier wurde eine Anlage im Bau in Betrieb genommen (Beitrag an Rasenspielfeld des FC Heimberg) und dadurch hat die jährliche Abschreibung begonnen.

Der Nettoaufwand der Gesundheit ist um CHF 33'664.03 (83.1%) höher als im Budget erwartet wurde. Diese Mehrkosten sind auf nicht geplante Aufwendungen infolge Corona zurück zu führen.

Der Nettoaufwand der Funktion Soziale Sicherheit ist um CHF 150'628.48 (2.5%) höher als im Budget erwartet wurde. Einerseits sind unsere Kosten für die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe um CHF 630'251.73 tiefer als budgetiert, andererseits müssen wir für den Lastenverteiler Sozialhilfe dem Kanton CHF 835'506.60 mehr abliefern als budgetiert.

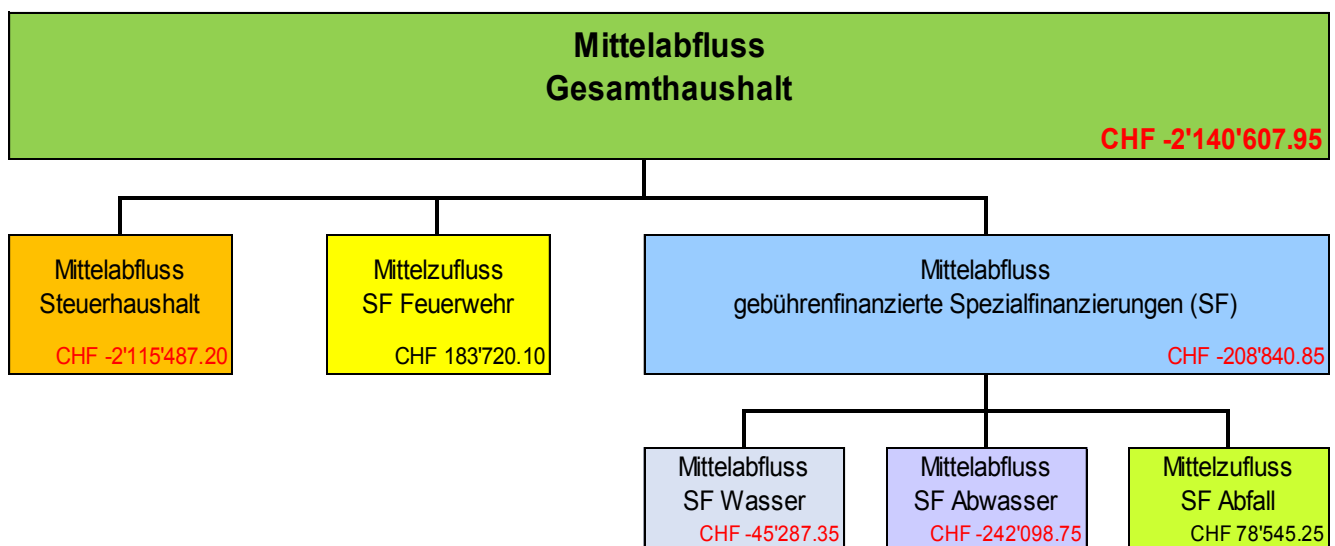
Der Nettoaufwand für Verkehr und Nachrichtenübermittlung ist um CHF 13'689.75 (0.8%) höher als erwartet wurde. Obwohl einige erzielt werden konnten, konnten diese den Ausfall der Einnahmen aus Tageskarten Gemeinde – wegen Corona – nicht vollständig auffangen.

Der Nettoaufwand für Umwelt und Raumordnung ist um CHF 145'230.60 (-51.4%) tiefer als im Budget erwartet wurde. Die Einsparungen wurden vor allem im Bereich der Raumordnung, d.h. bei Planungen und Projektierungen Dritter sowie bei den Abschreibungen erzielt.

Der Nettoertrag der Funktion Volkswirtschaft ist um CHF 13'629.10 (-6.2%) tiefer als im Budget erwartet wurde. Dies vor allem deshalb, weil die Konzessionsabgaben der BKW sowie für die Kiesgrube Bümberg abgenommen haben.

Der Nettoertrag der Funktion Finanzen und Steuern ist um CHF 142'830.79 (-0.9%) tiefer als im Budget erwartet wurde. Einerseits wurden die Rückstellungen für gefährdete Steuerguthaben nicht um CHF 74'000.00 gesenkt, sondern – auch wegen Corona – um CHF 82'000.00 erhöht. Andererseits fielen die Einkommenssteuern bei den natürlichen Personen (plus CHF 271'899.75) und die Gewinnsteuern der juristischen Personen (plus 172'029.75) höher aus als erwartet. Aber auch die Einnahmen aus den Liegenschaftssteuern fielen – aufgrund der amtlichen Neubewertung 2020 – um CHF 198'092.55 höher aus, als erwartet. Die höheren amtlichen Werte haben auch dazu geführt, dass die Liegenschaften im Finanzvermögen der Gemeinde Heimberg um CHF 668'500.00 ertragswirksam aufgewertet werden mussten. Der Steuerhaushalt würde schliesslich mit einem Ertragsüberschuss von CHF 358'161.55 abschliessen, wenn dieser Betrag nicht als zusätzliche Abschreibungen verwendet werden müsste. Grund dafür ist die Verpflichtung in der Gemeindegesetzgebung, wonach keine Ertragsüberschüsse ausgewiesen werden dürfen, wenn der Selbstfinanzierungsgrad nicht 100% erreicht.

12 Die Geldflüsse der einzelnen Haushalte



Der Steuerhaushalt konnte seine Verbindlichkeiten tilgen und die Leistungsfähigkeit der Gesellschaft erhalten. Im Jahr 2020 konnte der Steuerhaushalt die Investitionen aber nur zu 36.9% (Vorjahr 93.9%) aus dem eigenen Geldfluss decken. Dies vor allem deshalb, weil der Bestand aus dem Ersatzbeitragsfonds von über CHF 850'000.00 dem Kanton abgeliefert werden musste aber trotzdem die langfristigen Schulden dabei nicht erhöht wurden.

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr konnte ihre Verbindlichkeiten tilgen und die Leistungsfähigkeit erhalten. Im Jahr 2020 hat die Feuerwehr keine Investitionsausgaben über der Aktivierungsgrenze von CHF 30'000.00 getätigt. Weil der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit positiv ist, erzielte die Feuerwehr einen Finanzierungsüberschuss.

Die gebührenfinanzierte Spezialfinanzierung Wasserversorgung konnte ihre Verbindlichkeiten tilgen und die Leistungsfähigkeit erhalten. Im Jahr 2020 konnte sie die Investitionen zu 88.8% (Vorjahr 228.3%) aus dem eigenen Geldfluss decken. Dies vor allem deshalb, weil wesentlich weniger Anschlussgebühren eingingen als budgetiert war.

Die gebührenfinanzierte Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung konnte ihre Verbindlichkeiten tilgen und die Leistungsfähigkeit erhalten. Im Jahr 2020 konnte sie die Investitionen nur zu 72.1% (Vorjahr 2'483.9%) aus dem eigenen Geldfluss decken. Dies vor allem deshalb, weil weniger Anschlussgebühren eingingen als erwartet wurden aber mehr investiert wurde als budgetiert war.

Die gebührenfinanzierte Spezialfinanzierung Abfallentsorgung konnte ihre Verbindlichkeiten tilgen und die Leistungsfähigkeit erhalten. Im Jahr 2020 hat sie keine Investitionsausgaben getätigt und deshalb einen Finanzierungsüberschuss erzielt. Dieser wird für anstehende Investitionen zur Verfügung stehen müssen.

13 Antrag der Exekutive

Gemäss Art. 71 GV (170.111) verabschiedet der Gemeinderat die Jahresrechnung 2020 der Einwohnergemeinde Heimberg zu Handen der Gemeindeversammlung.

Die Gemeindeversammlung genehmigt das Ergebnis des Gesamthaushaltes. Aus Transparenzgründen werden die Ergebnisse der einzelnen Haushalte zusätzlich dargestellt.

			Aufwand	Ertrag	Ergebnis
ERFOLGSRECHNUNG	Gesamthaushalt	CHF	-27'904'364.08	28'236'898.38	332'534.30
	davon				
	Steuerhaushalt	CHF	-24'700'461.53	24'700'461.53	0.00
	Feuerwehr zweiseitig	CHF	-385'410.05	511'581.95	126'171.90
	Wasserversorgung	CHF	-1'027'135.20	1'115'937.00	88'801.80
	Abwasserentsorgung	CHF	-1'029'062.20	1'098'234.10	69'171.90
	Abfall	CHF	-762'295.10	810'683.80	48'388.70
			Ausgaben	Einnahmen	Nettoinvestitionen
INVESTITIONSRECHNUNG	Gesamthaushalt	CHF	-4'099'323.90	18'000.00	-4'081'323.90
NACHKREDITE					
	durch die Gemeindeversammlung zu genehmigen	CHF	0.00		

Antrag:

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 332'534.30 sowie Nettoinvestitionen über CHF 4'081'323.90 zu genehmigen und zur Kenntnis zu nehmen, dass keine Nachkredite von der Gemeindeversammlung zu genehmigen sind.

14 Rechnungsprüfung / Datenschutzaufsichtsstelle

Das von den Stimmberechtigten gewählte Rechnungsprüfungsorgan, BDO AG, Burgdorf, prüfte die Jahresrechnung und beantragt in ihrem Bestätigungsbericht vom 05.05.2021 die Jahresrechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 332'534.30 uneingeschränkt zu genehmigen.

Das Rechnungsprüfungsorgan ist auch Aufsichtsstelle für Datenschutzfragen (Art. 44 Gemeindeverfassung Heimberg). Die BDO AG bestätigt in ihrem Bericht vom 05.05.2021, dass die Vorschriften des Datenschutzes in der Gemeindeverwaltung eingehalten sind.

15 Beschluss

Die Gemeindeversammlung genehmigt die Gemeinderechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von 332'534.30 Franken sowie Nettoinvestitionen über 4'081'323.90 Franken und nimmt zur Kenntnis, dass keine Nachkredite von der Gemeindeversammlung zu genehmigen sind.

Traktandum 2

Busversuchsbetrieb Heimberg – Verlängerung STI-Linie 3: Kreditabrechnung

Referent: Gemeinderat Urs Ackermann

Die Gemeindeversammlung nimmt von untenstehender Kreditabrechnung Kenntnis:

Genehmigte Kredite der Urnenabstimmung vom 11.03.2012

Konto	Objektbezeichnung		Kredit	Abrechnung	Saldo
6150.5010.03	Busversuchsbetrieb: bauliche Massnahmen		560'000.00	65'746.40	494'253.60
6230.5650.01	Busversuch Heimberg: Betriebsbeitrag STI	Kantonsbeitrag	822'000.00	711'000.00	111'000.00
		Verkaufsertrag STI	675'000.00	525'000.00	150'000.00
		Gemeindeanteil	969'000.00	897'000.00	72'000.00
		Gesamtkredit	2'466'000.00	2'133'000.00	333'000.00

Die Gesamtkosten zur Einführung des Busversuchsbetriebs mussten im Bruttoprinzip an der Urne beschlossen werden (inkl. Kantonsbeitrag und STI-Kosten). Der effektive durch die Gemeinde zu zahlende Betrag setzte sich aus den Kosten für die baulichen Anpassungen und dem Gemeindeanteil zu den Betriebskosten zusammen. Daher ergibt sich die teilweise grosse Kreditunterschreitung. Bei den baulichen Massnahmen konnte auf die zwei ursprünglich geplanten Lichtsignalanlagen (Fr. 330'000.-) verzichtet werden.

Traktandum 3

Gebietserschliessung Heimberg Süd – Beitrag für den Strassenanschluss der Gemeinde Heimberg an den Autobahnzubringer Glättlimüli in Steffisburg: Kreditabrechnung

Referent: Gemeinderat Urs Ackermann

Die Gemeindeversammlung nimmt von untenstehender Kreditabrechnung Kenntnis:

Verpflichtungskredit Urnenabstimmung vom 28.09.2014	Fr.	1'850'000.00
Beitragszahlungen an Gemeinde Steffisburg	Fr.	<u>1'850'000.00</u>
Kredit-Restanz	Fr.	<u>0.00</u>

Die Beitragszahlungen der Gemeinde Heimberg an die Gemeinde Steffisburg sind gemäss Vereinbarung vom 18./25.08.2014 restlos erfolgt.

Traktandum 4

Ersatz Wasserleitung Untere Bernstrasse: Kreditabrechnung

Referent: Gemeinderat Daniel Wagner

Die Gemeindeversammlung nimmt von untenstehender Kreditabrechnung zu dem am 04.12.2017 beschlossenen Kredit Kenntnis:

Konto 7101.5031.10	Kredit		Abrechnung		Abweichung		
Total netto	CHF	1'330'000.00	CHF	734'470.85	CHF	-595'529.15	-44.8%
Mehrwertsteuer	CHF	106'400.00	CHF	56'554.25	CHF	-49'845.75	-46.8%
Total Inkl.	CHF	1'436'400.00	CHF	791'025.10	CHF	-645'374.90	-44.9%

Kreditunterschreitung Ersatz Wasserleitung CHF -645'374.90 -44.9%

Begründung

Die Bau- und Sanitärarbeiten wurden gesamthaft öffentlich submittiert und vergeben. Auf Grund dieser Submission konnten insbesondere die Bauarbeiten ausserordentlich preiswert vergeben werden. Zudem wurde der Bauablauf durch das bauleitende Ingenieurbüro soweit optimiert, dass weitere erhebliche Einsparungen gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung realisiert werden konnten.

Im Zuge der Hydranten-Erneuerungen hat die GVB zudem eine Subvention an die Erneuerung der Löschanlagen Alpenstrasse von CHF 18'000.00 geleistet. Sie wurde auf dem entsprechenden Konto 7101.6310.01 als Einnahme verbucht.

Traktandum 5

Ersatz Wasserleitung und Ergänzung Regenabwasserleitung Alpenstrasse: Kreditabrechnung

Referent: Gemeinderat Daniel Wagner

Die Gemeindeversammlung nimmt von untenstehender Kreditabrechnung zu den am 03.12.2012 beschlossenen Krediten Kenntnis:

Konto 700.501.48, Ersatz Wasserleitung:

	Kredit		Abrechnung		Abweichung		
Total netto	CHF	1'150'925.90	CHF	1'075'286.70	CHF	-75'639.20	-6.6%
Mehrwertsteuer	CHF	92'074.10	CHF	86'022.95	CHF	-6'051.15	-6.6%
Total Inkl.	CHF	1'243'000.00	CHF	1'161'309.65	CHF	-81'690.35	-6.6%

Kreditunterschreitung Ersatz Wasserleitung CHF -81'690.35 -6.6%

Begründung

Die Instandstellung des Deckbelags erfolgt in der Regel ein Jahr nach dem Grabenbau. Auf Grund des zu diesem Zeitpunkt laufenden Busversuchs und später im Hinblick auf eine notwendige Gesamtsanierung der Alpenstrasse wurde die Instandstellung zurückgestellt. Die Minderkosten definieren sich also nicht als Einsparung, sondern es wurden noch nicht alle Leistungen erbracht. Die Gesamtsanierung der Alpenstrasse wurde mittlerweile im Investitionsplan ab 2024 aufgenommen. Die noch ausstehenden Arbeiten zu Lasten der Wasserleitung müssen dannzumal im Sanierungskredit aufgenommen werden. Der Kredit für den Ersatz der Wasserleitung kann somit abgerechnet werden.

Konto 710.501.45, Ergänzung Regenabwasserleitung:

	Kredit		Abrechnung		Abweichung		
Total netto	CHF	230'555.55	CHF	238'148.10	CHF	7'592.55	3.3%
Mehrwertsteuer	CHF	18'444.45	CHF	19'051.85	CHF	607.40	3.3%
Total Inkl.	CHF	249'000.00	CHF	257'199.95	CHF	8'199.95	3.3%

Kreditüberschreitung Ergänzung Regenabwasserleitung CHF 8'199.95 3.3%

Begründung

Bei der Ausführung mussten zusätzliche Leistungen erbracht werden, welche die geringfügigen Mehrkosten zur Folge hatten.

Im Zuge der Hydranten-Erneuerungen hat die GVB zudem eine Subvention an die Erneuerung der Löschanlagen Alpenstrasse von CHF 21'000.00 geleistet. Sie wurde auf dem entsprechenden Konto, 700.661.02 als Einnahme verbucht.

Traktandum 6

Informationen

- Ortsplanungsrevision
- ZPP Nr. 7 Bir Underfüerig – Arealentwicklung
- Schulraumplanung
- Professionalisierung der Führungsstrukturen im Bereich Bildung
- Littering

